
Die Solar-Bürger-Genossenschaft eG

Dezentrale Energiewende mit Bürgerbeteiligung



Dr. Burghard Flieger
Vorstand innova eG und
Vorstand Solar-Bürger-Genossenschaft eG

info@solargeno.de
www.solargeno.de



Die Solar-Bürger-Genossenschaft eG und ihre Projekte

So... So... Solarenergie

das ist die
Lebensenergie

SolarBürgerGenossenschaft eG

Solar Bürger Genossenschaft eG, Gerberau 5 , Tel.: 0761/896 292 24
info@solargeno.de, www.solargeno.de

Kurzvorstellung der Solar-Bürger-Genossenschaft

Schwerpunkt Photovoltaik

- Die Solar-Bürger-Genossenschaft mit Sitz in Freiburg wurde **2006** gegründet.
- **Hauptakteure** waren Erhard Renz, zeitweise sehr bekannt als Sonnenflüsterer und Burghard Flieger, bundesweit wichtiger Genossenschaftspromotor für neue Genossenschaftsformen.
- Motivation von **Erhard Renz**, war eine Form der Finanzierung und des Betriebs von PV-Anlagen hinzubekommen, die nicht von einzelnen Investoren mit Renditeerwägungen geprägt ist, sondern von der Begeisterung für die dezentrale Energiewende.
- Motivation von **Burghard Flieger**, ein neues genossenschaftliches Geschäftsmodell auf den Weg zu bringen. Die Solar-Bürger-Genossenschaft gehörte zu den ersten drei Energieproduktionsgenossenschaften in Deutschland.

Bezahlte Personen

Aktuell:

Minijob: Burghard Flieger

Minijob: Kaj Mertens-Stickel

Projektbezogen: Joachim
Merkle

Buchhaltung (und
Mitgliederverwaltung):
Susanne Kulcke

Zukünftig:

Halbtags: Timea Helfrich-Hau

Minijob: Arno Tschunke



Gründungserfahrungen und Kapital

- Schwierigkeiten bei der Gründung selbst sind keine aufgetreten, da hohe **Kompetenz** für das Gründungsprozedere und große **Vernetzung** in die Energieszene gegeben war.
- Außer der Arbeitsaufwand, der schwer zu beziffern ist, durch Einbindung in ein ESF-Projekt **keine Gründungskosten**.
- Gremien sind die gesetzlich **vorgeschriebenen**: Generalversammlung, Aufsichtsrat (ehrenamtlich) und Vorstand (lange Zeit ehrenamtlich). Gibt sporadisch AG's u.a. BHKW-Gruppe sowie Möglichkeit, Beiräte zu installieren.
- **Pflichteinlage** formal 100, gewünscht 500 Euro. Bereits mit 100 ist jeder Stimmberechtigt. Gibt keine Differenzierungen.
- **Mitglieder** 210, die 2.888 Anteile halten, durchschnittlich Anteile pro Mitglied: 13,75. Dies sind 288,800 **Eigenkapital**, plus 547.226 qualifizierte Nachrangdarlehn (Eigenkapitalähnlich).

Der wirtschaftliche Durchbruch: PV-Anlage Landau

- Solarstromanlage Justus1, Landau: Ende 2011 in Betrieb gegangen 552 kWp-PV-Anlage.
- Dachverpächter Gummi Mayer, ausdrücklich für eine Genossenschaft für Bau und Betrieb der PV-Anlage entschieden.



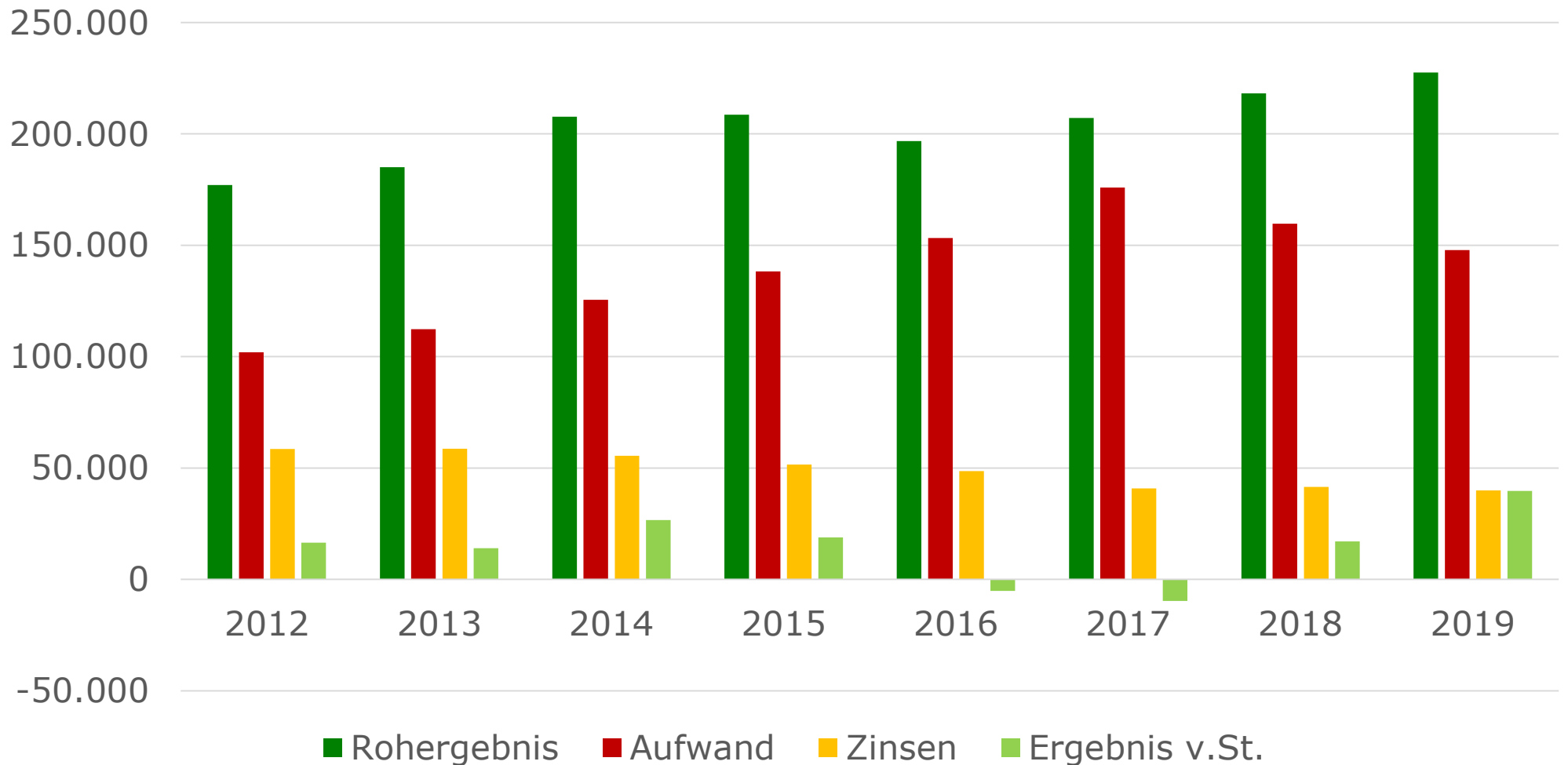
Informationen zur Solargeno - Stand 31.12.2019

- Die Genossenschaft betreibt **12 Solarstromanlagen** und ein Blockheizkraftwerk. Drei davon in diesem Jahr, vermutlich kommen noch zwei hinzu.
- **Direktnutzung von Strom** u.a. durch Mieterstrom wird präferiert. Dadurch 2019 Entlastung der Netze um 97 MWh.
- **Stromerzeugung**: 2019 878,5 MWh, etwa der Verbrauch von ca. 628 Personen, **CO₂-Einsparung** 2019 rund 585 t CO₂, Einsparung von ca. 45 ha Wald.
- Die Solargeno ist beteiligt an der Sekundär-genossenschaft **Bürgerwerke eG**, einer Energiegenossenschaft getragen von knapp 100 Energiegenossenschaften, die als gemeinsames Energieversorgungsunternehmen dient.
- Weitere **Beteiligungen** an Wind- und an Solarpark.

Einweihung des Blockheizkraftwerks Hebelstrasse



Vergleich Geschäftstätigkeit 2012-2019



Jahresüberschuss - Mitgliedernutzen - Zukunftsausrichtung

- Jahresüberschuss 2018: 17.042,31 Euro; **Jahresüberschuss 2019:** 27.056,32 Euro;
- **Mitgliedernutzen:** Rendite auf Nachrangdarlehen: 18.178 Euro ausgeschüttet auf 547.226 Euro Nachrangdarlehen an 54 Mitglieder, **Ausschüttung** 2019: 3% auf die Geno-Anteile.

Zwischenresümee:

- Wirtschaftlich wurde das bisher beste Jahresergebnis erreicht;
- Die Zahl der Anfragen für neue Projekte und auch ihre Umsetzung steigt aktuell;
- Die Genossenschaft ist durch neue professionelle Software bei der Buchhaltung, der Mitgliederverwaltung, dem Arbeiten in der Cloud und bei der Auslegung sowie der Berechnung der Wirtschaftlichkeit von Anlagen professionell aufgestellt.

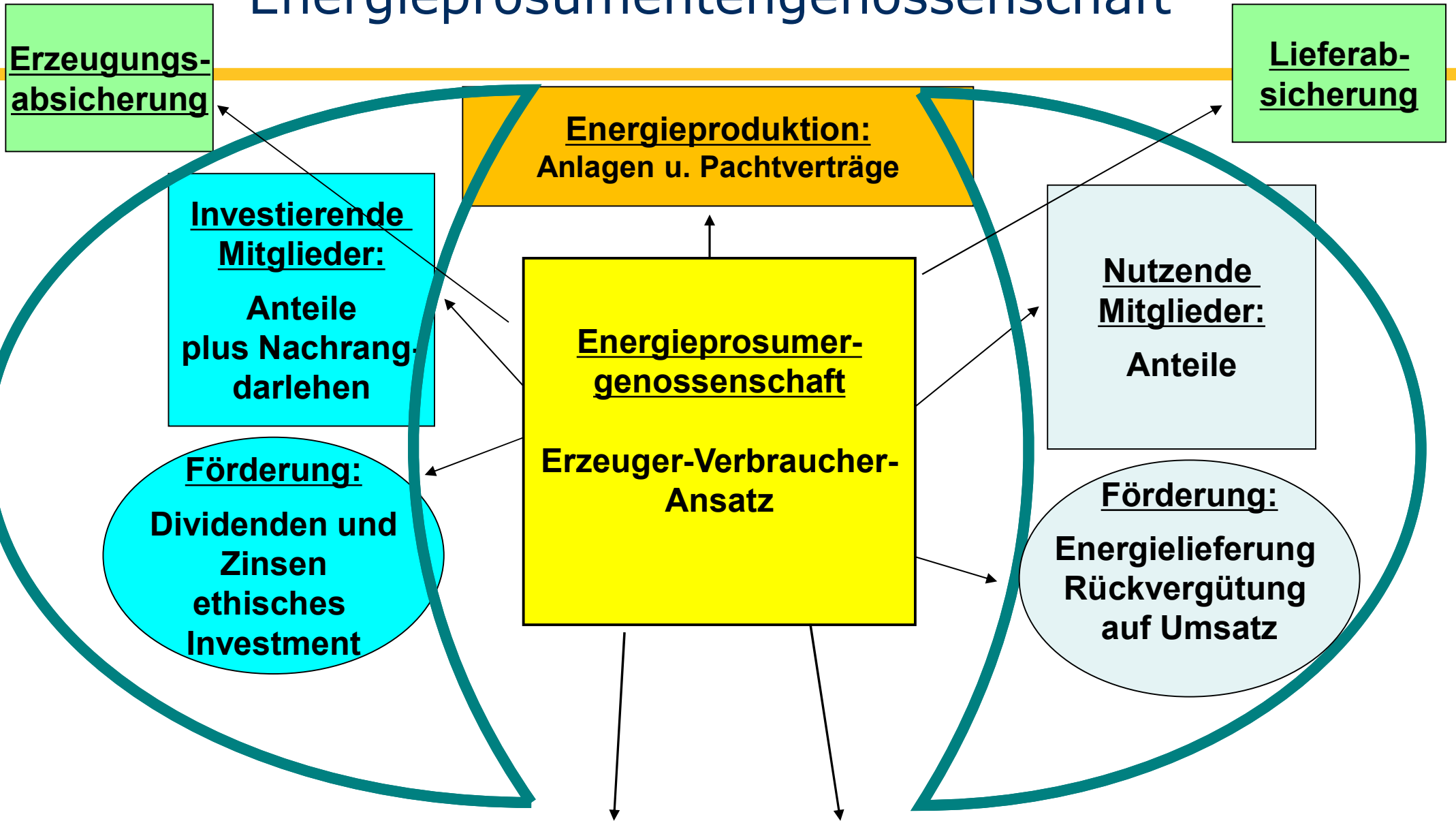
Mieterstromprojekt Mieterstromanlage auf Neubau der Stadtbau GmbH

Neue Anlage 2020:

- 74 kWp
- 72 Wohnparteien
- Anlage installiert
- Mietereinzug
ca. Mai 2021



Zukunft der Solar-Bürger-Genossenschaft als Energieprosumertengenossenschaft



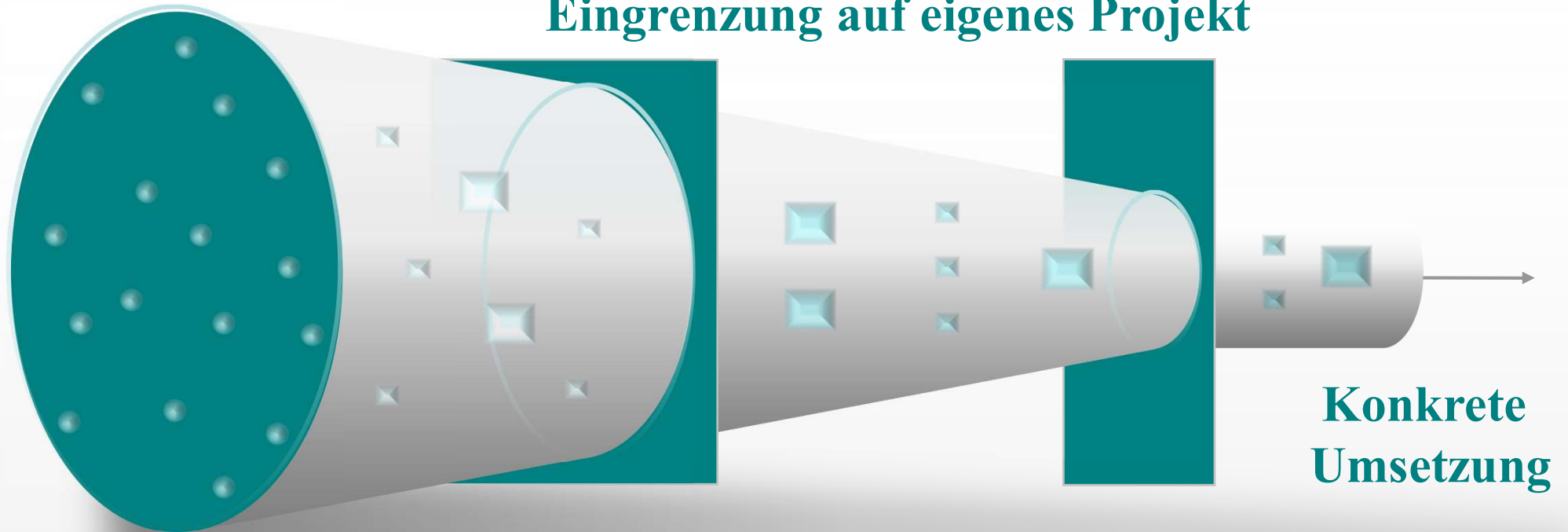
Lieferanten und Installateure von EE-Anlagen
GU-Verträge, Vollwartungsverträge

Sicherung bei Lieferausfall
Wärme- und Stromlieferverträge

Entwicklungstrichter: Ablauf einer Genossenschaftsgründung

Weiter Blick: Überforderung

Eingrenzung auf eigenes Projekt



Phase 1: Orientierung

Was ist die Geschäftstätigkeit, Beispiele, Kommt dies in Frage?

Phase 2: Planung

Meilensteine, Aufgaben, Satzung, Geschäftsplan, Gründung

Phase 3: Gründung

Gründungsversammlung, Einreichen Verband, Eintrag Register

SWOT Analyse: Welche Chancen/Risiken sehen Sie bei der Gründung einer "eigenen" Genossenschaft?

Strengths (Stärken)

- Viele kleine und mittlere finanzielle Mittel werden zusammengetragen
- Vielfalt an Know-how und Ideen
- Unabhängigkeit von Einzelnen

Weaknesses (Schwächen)

- Unternehmerische Anreiz für den Einzelnen fehlt
- Know-how steht nicht im notwendigen Umfang zur Verfügung

Opportunities (Chancen)

- Verstärkte Wahrnehmung und Akzeptanz durch viele Engagierte
- Hohe Glaubwürdigkeit aufgrund Demokratie und Förderauftrag

Threats (Risiken)

- Ein Projekt, mit dem alle Kosten zu decken sind, gelingt nicht
- Wichtige Akteure steigen aus
- Finanzierungsbed. ändern sich

niedrig

hoch

Potenzial

Ratschlag zur Idee einer Neugründung BürgerEnergieGenossenschaft Hexental

- Würden sie die Genossenschaft unter den heutigen Gegebenheiten nochmals gründen?

Nein. Das geforderte Wissen ist erheblich größer als bis 2011/2012. Ich würde Kooperationspartner suchen, mit denen sich unter Beteiligung engagierte Menschen vor Ort die Energiewende im Hexental dezentral, aber unbelastet von zu viel Bürokratie umsetzen lässt.

- Würden Sie zur Gründung einer "eigenen" Genossenschaft für den Betrieb einer Frei- oder größeren Dachflächen-PV anraten?

Für eine PV-Anlage die Gründung nicht sinnvoll. Das lohnt sich nur bei absehbar weiteren Projekten. Sie müssten dauerhaft die Verwaltung einer eG unbezahlt organisieren.

Besondere Möglichkeiten der Kooperation mit der Solar-Bürger-Genossenschaft

1. Allgemeine Geschäftsordnung

§ 19. Beiräte und Regionalbüros

Zur Organisation eigenständiger Belange im Rahmen der Solar-Bürger-Genossenschaft können Mitglieder, dauerhaft oder zu Einzelfragen Gremien zu bilden, die zusammenfassend als Beiräte oder Regionalbüros bezeichnet werden. Sie sind Teil der dezentralen Selbstorganisation der Genossenschaft und grundsätzlich ehrenamtlich tätig. Aufwandsentschädigungen sind im Rahmen eines vom Vorstand genehmigten Budgets möglich.

Ihre Aufgabe ist, lokales Engagement auf Stadtteil- oder Ortsebene zu organisieren und zu verwalten. Dies erfolgt in enger Absprache und mit Zustimmung des Vorstandes unter Berücksichtigung der Gesamtinteressen der Solargeno.

Was können Sie aktuell tun?

- Mitglied werden für 100 Euro oder besser mehr!
- Uns Mieterstromprojekte (PV oder BHKW) anbieten bzw. vermitteln oder Projekte zur Energieeinsparung (Einspar-Contracting);
- Unsere neu zu bauenden Energieanlagen mitfinanzieren! Beteiligungspakete mit qualifizierten Nachrangdarlehen und Genossenschaftsanteilen;
- Freiburger Bürgerstrom bestellen! (Direkt über die Website mit Preisvergleich möglich);
- Mitstreiter sind immer erwünscht für die Organisation von Arbeitsgruppen, Beiratsthemen oder Mitgliedertreffen;
- Unterstützung und Engagement beim Aufbau neuer Geschäftsfelder (PV-Selbstbaugruppe, Balkon-PV, E-Mobilität.

Gerne können Sie Fragen stellen!

Vielen Dank!

Solar-Bürger-Genossenschaft eG
Gerberau 5, 79098 Freiburg
Tel.: 0761 89629224
info@solargeno.de
www.solargeno.de

